

Achtung!

Unsere Anfangs Jan. 1925 im Börsenblatt (Nr. 4 v. G. I. S. 174) abgedruckte Feststellung, daß Herr Ludwig Bros aus Worms sich als Teilhaber oder Inhaber unserer Firma ausbebe, uns bei einer Verlagsfirma zu denunzieren versucht und über unser Geschäft und dessen Schwesterfirmen mit Absicht unwahre Nachrichten verbreitet habe und seit 27. Dez. 1924 von uns entlassen sei, widerrufen wir hiermit.

Dr. Jaegersche Buchhandlung
Inb. M. Seig
Ludwigshafen a. Rhein.

P. T.

Hierdurch beehren wir uns, dem verehrlichen Buchhandel mitzuteilen, dass wir in Paris eine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Zeitschriften-Handlung unter der Firma:

Gebethner et Wolff,

Librairie polonaise
Paris, VI-e

5, rue du Cherche Midi, 5

am 1. April d. J. eröffnet haben.

Die Geschäftsführung wurde dem bisherigen Stellvertreter des Direktors unserer Filiale in Krakau, Herrn Alexander Krawczynski anvertraut.

Warschau. 25. April 1925.

Gebethner & Wolff.

Für das Adressbuch:

Wir eröffnen am 10. Mai in **Berlin W 62, Kleiststraße 3** eine zweite Buchhandlung verbunden mit Antiquariat. Unser Geschäft Berlin W 30, Viktoria Luise-Platz 10 führen wir als Filiale in gewohnter Weise weiter.

In unserem Sortiment pflegen wir das schöne Buch und den guten Roman,

in unserem Antiquariat die illustrierten Werke des 17.—19. Jahrhunderts.

Kataloge dieser Gebiete in dreifacher Anzahl und **sämtliche Post** erbitten wir an unsere neue Adresse,

Hellas-Buchhandlung
Berlin W 62, Kleiststraße 3.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma

Gebethner et Wolff

Librairie polonaise,
Paris VI-e

Leipzig, den 4. Mai 1925.

Franz Wagner

Kommissionsgeschäft G. m. b. H.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherel des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Meine Buchhandlung in Waren/März habe ich am heutigen Tage an Herrn

Kurt Bouvier
verkauft.

Ich eröffne Mitte des Monats unter der Firma:

M. L. Wierth,
Buch-, Kunst- u. Paplerhandlung,
Gästrow/Meckl.,
Pferdemarkt

eine neue Buchhandlung, wovon ich hierdurch dem Verlagsbuchhandel Kenntnis gebe. Vor allem werde ich mich für schöne Literatur und wertvolle Bücher verwenden, auserdem für solche aus den Gebieten der Kulturwissenschaft, Philosophie, Sport, Kunst und Landwirtschaft, für Jugend- und Kinderbücher, für Kunstbilder u. Radierungen. Ich bitte um Verlagskataloge und um Angebote, für weiterhin um Übersendung aller Neuigkeitsanzeigen u. Wahlzettel. Für Kontoöffnung werde ich mich stets besonders erkenntlich zu zeigen suchen. Unverlangte Sendungen höflichst verbeten.

Meine Vertretung in Leipzig übernimmt wiederum die Firma Carl Fr. Fleischer, die auch zur Auskunftserteilung bereit ist.

Hochachtungsvoll

Gästrow/M., d. 1. Mai 1925.

M. L. Wierth.

Im Anschluss an vorstehende Anzeige gebe ich bekannt, dass ich die übernommene Handlung unter der Firma

M. L. Wierth Nachf.
Inhaber **K. Bouvier,**
Buch- und Kunsthandlung,
Waren/März,
Gästrowerstrasse 51

wetterführen werde. Ich verjage über langjährige, berufliche Erfahrungen, aber die zum Fortbeirlebe und zur Fortentwicklung nötigen Mittel und bitte den verehrlichen Verlagsbuchhandel, das meiner Vorgängerin erwiesene Vertrauen auch mir bezeugen zu wollen.

Die Vertretung meiner Handlung besorgt weiterhin die Fa. Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Waren/März, d. 1. Mai 1925.

K. Bouvier.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir die Firma:

Ernst Schihay,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,
Eger in Böhmen

in **unveränderter Weise** fortführen. Wir bitten, das dem Verstorbenen entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen auf uns übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Eger, 4. Mai 1925.

Ernst Schihay's Erben.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

Verkaufsanträge.

In herrlicher Großstadt Südamerikas ist ein sehr gut eingerichtetes und erweiterungsfähiges Sortiment mit Leihbibliothek besonderer Verhältnisse halber zu verkaufen. Das Ob ist bietet für ein oder zwei junge unternehmungslustige Buchhändler **sehr gute Existenz.**

Der Besitzer befindet sich zurzeit in Deutschland und steht zu persönlichen Unterredungen gern zur Verfügung.

Angebote erbittet

Carl Emil Krug, Leipzig.

Im westl. Vorort Berlins kommt eine noch nicht lange bestehende Buchhandlg. f. 10 000 **GM.** zum Verkauf.

Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3. Während der Oster-Messe vom 8. bis 12. Mai Leipzig, Hotel Sachsenhof.

Ausbaufähiges Sortiment mit Antiquariat im Zentrum von Dresden sofort zu **verkaufen.** Preis 15 000 Mark.

— Anfragen erbitte unter „Dresden 36“ an

F. Boldmar, Leipzig

Geschäftsvermittlung.

Süddeutsche Buch- u. Kunsthandlung kommt für 30 000 **M.** zum Verkauf.

Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3. Während der Oster-Messe vom 8. bis 12. Mai Leipzig, Hotel Sachsenhof.

Teilhabergesuche.

Unverheirateter Antiquar mit naturwissenschaftl. Kenntnissen findet Gelegenheit zu einer

Beteiligung.

Kapital von ca. 15—20 000 **M.** erwünscht. Näheres durch Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3. Während der Ostermesse v. 8.—12. Mai in Leipzig, Hotel Sachsenhof.

Dieserigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von M. 3.— (Postcheck-Kto. Leipzig 13 463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Vertriff E 13«. Die Adresse des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

Fertige Bücher.**Bachem-Bücher**

Unsere neuen Bücher tragen von 1925 an das nebenstehende Verlagszeichen als Wertmarke.

J. P. Bachem / Köln

Jugendjungen

Ein Jungentagebuch
von
Gustav Naumann

Ehr. Bücherschatz:

Diese Blätter lassen uns in ein Jungentagenleben sehen, aber in das eines Kindes, das in trauriger Armut auf der Straße aufwächst, einen Hund zum Freunde. Dem Kinderelend zu wehren ist das Buch geschrieben.

5.—10. Tausend

Z

HABEL & NAUMANN
REGENSBURG UND LEIPZIG

Preisberichtigung.

(Zu Inserat in Nr. 103):

Franz Karl Ginzkey, Der Gaukler von Bologna gebunden 5.— M.

L. Staadmann Verlag,
Leipzig